

Deutsches Ärzteblatt

Ärztliche Mitteilungen – gegründet 1872

5



166 **Arztsprechstunden online**

Kommunikation über das Internet wird zunehmend wichtig für Ärzte und Patienten. Videosprechstunden, Zweitmeinungsportale und soziale Medien erweitern die Palette der Austauschmöglichkeiten. Den persönlichen Arztbesuch können diese Angebote aber nicht ersetzen. – Titellayout: Klaus Fröhlich

161 **Arzneimittel**

Im Arzneimittelbereich gibt es von Schwarz-Rot zurzeit wenig Aktivität. Da die Ausgaben derzeit aber wieder steigen, hat der GKV-Spitzenverband jetzt einen Forderungskatalog vorgelegt. Viele Positionen decken sich mit den Forderungen der Ärzte. So kritisiert der Verband, dass die Bundesregierung die Bewertung von Arzneimitteln aus dem Bestandsmarkt aufgegeben hat.

SEITE EINS

- 153 DKV-Gesundheitsreport 2015:**
Sitzen geblieben
Egbert Maibach-Nagel

AKTUELL

- 156 „Pille danach“: Voraussichtlich im März rezeptfrei erhältlich – Randnotiz – Datenschutz bei Arztsuche- und Arztbewertungsportalen**

POLITIK

- 161 Arzneimittel:** Der GKV-Spitzenverband hat einen Forderungskatalog vorgelegt
Falk Osterloh
- 162 Das Gespräch:** Ulrich Wenner, Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht in Kassel, zum Entwurf eines Versorgungsstärkungsgesetzes
Thomas Gerst, Heike Korzilius
- 166 Arztsprechstunden online:** Zum Doktor per Video-Chat
Heike E. Krüger-Brand
- 170 Öffentlicher Rettungsdienst:** Die Deutsche Rentenversicherung geht davon aus, dass viele Honorarärzte nur scheinbar selbstständig sind
Sabine Rieser

- 172 Interview:** Nicolai Schäfer, Vorsitzender des Bundesverbandes der Honorarärzte, zum Streit um Scheinselbstständigkeit

THEMEN DER ZEIT

- 174 Direct-To-Consumer-Testing:** Fluch oder Segen für die Patienten?
Matthias Orth, Peter B. Lippa
- 178 Klinische Forschung und Prävention:** Wie Südafrika HIV die Stirn bietet
Martina Lenzen-Schulte
- 182 Kasuistik:** Beendigung einer Beatmung bei amyotropher Lateralsklerose mit rasch progredienter Bulbärsymptomatik

MEDIZINREPORT

- 184 Nosokomialinfektionen mit multiresistenten Erregern:** Acinetobacter auf dem Vormarsch
Nicola Siegmund-Schultze
- 185 Studien im Fokus:** Inhalative Steroide bei der COPD – Unerwünschter Effekt der Krebstherapie – Keratoplastik

PERSONALIEN

- 193 Michael Schäfer:** Neuer Präsident der Deutschen Schmerzgesellschaft
- Rainer Tölle:** Im Alter von 83 Jahren gestorben

Herausgeber: Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung

Verlag: Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-0, Fax: 02234 7011-460, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de

Redaktion: Deutsches Ärzteblatt, Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-120, Fax: 02234 7011-142, Internet: www.aerzteblatt.de, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de



WIRTSCHAFT

- 194 Bankdarlehen:**
Wie man für den Fall der Fälle vorbeugt
Michael Vetter

RUBRIKEN

- 187 Briefe – 190 Bücher –
198 Pharma – 200 Abrechnung,
Impressum – Schlusspunkt**

BEKANNTGABEN

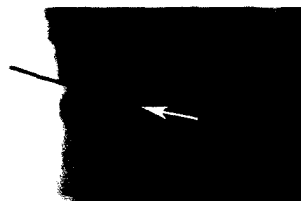
Kassenärztliche Bundesvereinigung

- 201** Mitteilung und Beschluss des Bewertungsausschusses in seiner 341. und 344. Sitzung zur Änderung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes
- 205** Mitteilung und Beschluss des Bewertungsausschusses in seiner 342. Sitzung zur Änderung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes
- 206** Aufhebung der Vorbehalte zu den Beschlüssen des Bewertungsausschusses gemäß § 87 Abs. 1 Satz 1 SGB V – Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses über Änderungen der Arzneimittel-Richtlinie

MEDIZIN **Impact-Faktor: 3,608**

- 61 Originalarbeit
Teilnahmebereitschaft
am Mammographie-Screening**
Ergebnisse einer randomisierten kontrollierten Fragebogenstudie zur Rezeption einer neuen Informationsbroschüre
Willingness to Participate in Mammography Screening—A Randomized Controlled Questionnaire Study of Responses to Two Patient Information Leaflets With Different Factual Content
Elisabeth Gummersbach, Jürgen in der Schmitten, Achim Mortsiefer, Heinz-Harald Abholz, Karl Wegscheider, Michael Pentzek

- 71 Zertifizierte Fortbildung (cme)
Pathophysiologie, Diagnostik und
Therapie des trockenen Auges**



The Pathophysiology, Diagnosis and Treatment of Dry Eye Disease
Elisabeth M. Messmer

- 69 Diskussion**
Bildgebende Verfahren in der Kopf-Hals-Diagnostik
Diagnostic Imaging Modalities in Head and Neck Disease
- 70 Diskussion**
Präoperative Risikoevaluation – von der Routinediagnostik zur patientenorientierten Strategie
Preoperative Risk Assessment—From Routine Tests to Individualized Investigation



61 Mammographie

Seit 2010 erhalten Frauen im Alter von 50 bis 69 Jahren zusammen mit der Einladung zum Mammographie-Screening eine neue Informationsbroschüre, die mehr relevante Angaben enthält als die alte Version. Elisabeth Gummersbach, Jürgen in der Schmitten und Koautoren gingen der Frage nach, inwiefern sich der unterschiedliche Informationsgehalt der Broschüren auf die Entscheidung zur Teilnahme am Mammographie-Screening auswirkt.

71 Trockenes Auge

Das trockene Auge führt zu Sehstörungen und einer Tränenfilminstabilität mit möglicher Schädigung der Augenoberfläche. Neue Erkenntnisse zeigen, dass das trockene Auge viele Gemeinsamkeiten mit einer Autoimmunerkrankung aufweist. Elisabeth Messmer stellt die Vorgehensweise einer differenzierten Stufenplanbehandlung vor. Die Abbildung zeigt die Fluoreszenzfärbung der Hornhaut beim trockenen Auge.